

# Hochschule für Technik Stuttgart

## Studien- und Prüfungsordnung

### Master Vermessung

Stand: 01.04.2012

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 28.03.2012 folgende Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch den Rektor erfolgte am 29.03.2012.

#### **§ 40 Master-Studiengang Vermessung (Vollzeit und Teilzeit)**

Im Masterstudiengang Vermessung werden Ingenieure mit dem akademischen Grad Master of Engineering (M.Eng.) ausgebildet.

##### **(1) Regelstudienzeit**

Die Regelstudienzeit beträgt 3 Semester, im Teilzeitstudiengang 5 Semester.

##### **(2) Sprache**

Die Lehrsprache und die Prüfungssprache sind in der Regel deutsch. Einzelne Module können in Englisch angeboten werden, insbesondere Wahlpflicht-Module aus anderen Studiengängen. Die Master-Thesis ist in der Regel in deutscher Sprache anzufertigen.

##### **(3) Zuordnung der Module, Art der Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen**

Der Studien- und Prüfungsplan gemäß Tabelle 1 legt die für einen erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen profildbildenden Pflichtmodule mit den zugehörigen Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen fest. Durch Wahlpflichtmodule können individuelle Schwerpunkte mit Bezug zu Ingenieurvermessung oder Landmanagement gesetzt werden. Wahlpflichtmodule aus dem Lehrangebot der Masterstudiengänge der HFT Stuttgart sind in Tabelle 2 zusammengestellt. Andere Wahlpflichtmodule und die Anrechnung von Lehreinheiten anderer Hochschulen als Wahlpflichtmodule sind in Absprache mit dem Studiendekan möglich. In Zweifelsfällen wird der Prüfungsausschuss zugezogen.

##### **(4) Master-Prüfung**

Die Master-Prüfung soll mit Ablauf des 3., im Teilzeitstudiengang mit Ablauf des 5. Studiensemesters abgeschlossen sein. Die Master-Prüfung besteht aus den in Tabelle 1 beschriebenen Prüfungsleistungen, den Prüfungsleistungen in Wahlpflichtmodulen (Tabelle 2) und der Master-Thesis.

Die Anfertigung der Master-Thesis erstreckt sich über 5 Monate, auf § 22 Absatz 5 wird verwiesen. Mit der Bearbeitung der Master-Thesis kann erst begonnen werden, wenn das Modul Wissenschaftliches Projekt (WIP) erfolgreich abgeschlossen ist und mindestens 40 Kreditpunkte aus den Semestern 1 und 2 erworben worden sind.

Die Master-Thesis ist in einem 20-minütigen Vortrag zu präsentieren und anschließend zu verteidigen.

##### **(5) Gewichtung der Prüfungsleistungen und der Master-Thesis**

Für die Gesamtnote der Master-Prüfung wird die Gewichtung entsprechend der Kreditpunkte (CP) des zugehörigen Moduls vorgenommen.

**Tabelle 1:** Studien- und Prüfungsplan mit Prüfungsvorleistungen, Prüfungsleistungen und Kreditpunkten (CP).  
(P/W = Pflichtfach/Wahlpflichtfach, LV = Typ der Lehrveranstaltung, SWS = Semesterwochenstunden)

Kurz-bez.	Modul	P/W	LV	SWS	CP	PVL	PL [Min]
<b>Sommersemester (SS)</b>							
GED	Mathematische und physikalische Geodäsie	P	V,S	4	5	SC	KL 120
MDA	Messdatenanalyse	P	V,Ü	3	5	SC	PA + KL 90
ING	Ingenieurgeodäsie	P	V,Ü	3	5	SC	MP 20 Min
PIV	Projekt Ingenieurvermessung	P	IÜ	2	5		PA+RE
WPF	Wahlpflichtfächer (Tabelle 2) im Umfang von mindestens 10 CP	W			10		
Summe 1. Semester					>12	30	
<b>Wintersemester (WS)</b>							
GDM	Geodatenmanagement	P	V,Ü	3	5	SC	PA + MP 20 Min
LPB	Liegenschaftskataster, Planung und Bodenordnung, Flurneuordnung	P	V,S	5	6	SC	PA + KL 90
PUS	Projektorganisation und Projektsteuerung	P	V,Ü	2	4	SC	PA + MP 20 Min
PLM	Projekt Landmanagement	P	IÜ	2	5		PA+RE
WPF	Wahlpflichtfächer (Tabelle 2) im Umfang von mindestens 10 CP	W			10		
Summe 2. Semester					>12	30	
<b>3. bzw. 5. Semester (Abschlusssemester)</b>							
WIP	Wissenschaftliches Projekt	P	IÜ	2	5		PA+RE
MTP	Master-Thesis mit Präsentation				25		PA+RE
Summe Abschluss-Semester					2	30	
<b>Summe Master-Studium</b>					<b>&gt;26</b>	<b>90</b>	

**Tabelle 2:** Wahlpflichtbereiche mit Wahlpflichtfächern, die an der HFT Stuttgart angeboten werden mit Prüfungsvorleistungen, Prüfungsleistungen und Kreditpunkten. Beispielhafte Darstellung, Stand 26.05.2011:

Kurz-bez.	Modul	Studien-gang	LV	SWS	CP	PVL	PL [Min]
<b>Messtechnik</b>							
KIN	Kinematische Messtechnik	VM	V,Ü	4	5	SC	MP 20
INV	Industrievermessung	VM	V,Ü	4	5	SC	MP 20
RES	Remote Sensing	PG	V,Ü	2	4	SC	MP 20
IAS	Image Analysis and Studios	PG	V,Ü	4	5	SC	PA + MP 20
GCS	Geodata: Capture, Sources and Standards	PG	V,Ü	4	6	PA	KL 120
<b>Ingenieurwesen und Informationstechnologie</b>							
CPL	Concepts of Programming Languages	ST	V	4	5	SC	KL 120
SWE	Software Engineering II	ST	V	4	6	SC	KL 120
HCI	Human Computer Interaction II	ST	V	4	6	SC	KL 90
DWH	Data Warehouses	ST	V	4	6	SC	KL 90
8.1	Mess- und Beobachtungsmethoden	GT		2	2	RE, SC	SA, KL 90
<b>Markt und Management</b>							
FPM	Führung und Prozessmanagement	VM	V,S	4	5	SC	RE KL 90
POM	Planning, Organization and Management	PG	V,Ü	4	6		SA KL 120
WPM 5	Qualitätsmanagement & Logistik	GM	V,Ü	4	10		SA,RE
MB	Management Basics	IPM		7	9		SA
<b>Planung und Recht</b>							
ESB	Einführung in Städtebau	SP		2	2		SA
PBR	Planungs- und Bauordnungsrecht	SP		2	2		KL 90
SBG	Städtebauliche Gebäudelehre	SP		1	1		SA
IMW	Immobilienwirtschaft	SP		2	2		KL 90
RSP	Regionale Siedlungsplanung	SP		2	2		SA
STL	Standortlehre	SP		2	2		SA
SIB	Städtebau im Bestand	SP		4	4		SA
SBG	Stadtbaugeschichte	SP		2	2		KL 90
SSB	Sonderkapitel Städtebau	SP		2	2		SA
ESF	Empirische Sozialforschung	SP		2	2		SA
1061	Internationales Handels- und Gesellschaftsrecht	GM	V,Ü	2	4		SA
2061	Betriebsverfassung und Arbeitsrecht	GM	V,Ü	2	4		SA

Abkürzungen für Masterstudiengänge der HFT: VM = Vermessung, PG = Photogrammetry and Geoinformatics, ST = Software Technology, GT = Grund und Tunnelbau, SP = Stadtplanung, IPM = International Project Management, GM = General Management

(6) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stuttgart, den 29.03.2012

Prof. R. Franke  
Rektor

Bekanntmachungsnachweis

Beurkundung:

Aushang am:

Abgenommen am:

In Kraft getreten am: